

Gemeinde: Utzenfeld

**Haushaltsrechnung 2015**

- Rechenschaftsbericht -



Maßgebliche Einwohnerzahl nach der Fortschreibung des Statistischen Landesamts  
am 30. Juni 2014

618

Gemarkungsgröße			740 ha
Steuerkraftmesszahl	2015		560.896
Bedarfsmesszahl	2015		724.296
Schlüsselzahl	2015		163.400
Sockelgarantie	2015		0
Familienleistungsausgleich	2015		23.022
Kindergartenförderung	2015		8.907
Kleinkindbetreuung	2015		7.398
Steuerkraftsumme	2015		560.896
Steuerkraftsumme	2015	je Einwohner	907,60

Die Gemeinde ist Mitgliedsgemeinde des Gemeindeverwaltungsverbandes Schönau

**VORLAGE AN DEN GEMEINDERAT**

Der Rechenschaftsbericht 2015 wird dem Gemeinderat vorgelegt.

**ANTRAG AN DEN GEMEINDERAT**

Der Gemeinderat nimmt vom Ergebnis der Haushaltswirtschaft 2015 einschließlich des Standes des Vermögens und der Schulden zu Beginn und Ende des Haushaltsjahres Kenntnis und beschließt:

1.	Die Ergebnisse des Haushaltsjahres 2015 werden gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:		
1.1	Verwaltungshaushalt	Einnahmen und Ausgaben	€ 1.445.205,50
1.2	Übertrag der Haushaltsreste Verwaltungshaushalt in das HJ 2016	Ausgaben	€ 0,00
1.3	Vermögenshaushalt	Einnahmen und Ausgaben	€ 74.972,47
1.4	Übertrag der Haushaltsreste Vermögenshaushalt in das HJ 2016	Einnahmen Ausgaben	€ 0,00 € 0,00
1.5	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Investitionsrate)		€ 58.980,77
1.6	Zuführung vom Vermögenshaushalt		€ 0,00
1.7	Vermögensrechnung (Vermögens- und Schuldenseite)		€ 14.039.586,92
1.8	Abnahme Deckungskapital		€ 390.375,84

Davon entfallen 3.202,64 € auf das ordentliche Ergebnis des Jahres 2015 und 387.173,20 € auf Wertkorrekturen beim Anlagevermögen im Rahmen der NKHR-Vermögensbewertung.

- |     |                              |   |            |
|-----|------------------------------|---|------------|
| 1.9 | Schuldenstand per 31.12.2015 | € | 557.993,39 |
|-----|------------------------------|---|------------|
2. Die im Haushaltsjahr 2015 entstandenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben werden gem. § 84 Abs. 1 GemO genehmigt.
  3. Die Haushaltsrechnung schließt infolge Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 15.010,05 € ohne Fehlbetrag ab.
  4. Der Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnung 2015 ist der Rechtsaufsichtsbehörde mitzuteilen und ortsüblich bekanntzugeben. Gleichzeitig ist die Jahresrechnung an 7 Tagen öffentlich aufzulegen.

Dem Beschlussantrag wurde in der Gemeinderatssitzung vom 14. Juli 2016 zugestimmt.

Lais, Bürgermeister

## 1. Vorbericht zur Haushaltsrechnung 2015

### I. Allgemeines

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Jahr 2015 wurden in der Sitzung vom 22.01.2015 vom Gemeinderat der Gemeinde Utzenfeld beschlossen. Der Beschluss über die Haushaltssatzung 2015 und der Haushaltsplan 2015 wurden entsprechend § 81 Abs. 2 GemO dem Landratsamt Lörrach vorgelegt. Die Haushaltssatzung 2015 enthielt keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Mit Schreiben vom 04.02.2015 hat das Landratsamt Lörrach von den Festsetzungen des Haushaltsplanes für das Jahr 2015 Kenntnis genommen.

### II. Verwaltungshaushalt

#### a) Erläuterungen zum Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt des Jahres 2015 schließt mit einem Überschuss von 58.980,77 € ab. Dieser konnte in voller Höhe dem Vermögenshaushalt zugeführt werden. Davon mussten dann 41.177,37 € für die Tilgungsleistungen des Vermögenshaushalts verwendet werden und 17.803,40 € standen als „freie“ Investitionsrate zur Verfügung. Der Haushaltsplan ging noch von einem Überschuss des Verwaltungshaushalts in Höhe von 41.500,00 € aus.

Das um 17.480,77 € verbesserte Ergebnis ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Durch die Auflösung der Allgemeinen Rücklage beim Gemeindeverwaltungsverband Schönau und der daraus resultierenden Spitzabrechnung der Verbandsumlagen ergab sich für die Gemeinde Utzenfeld eine deutliche Reduzierung der Abwasserumlage. Statt geplanten 40.600,00 € mussten lediglich 3.644,51 € an den Gemeindeverwaltungsverband überwiesen werden (Einsparung = 36.955,49 €). Außerdem waren 16.500,00 € für die Unterhaltung der Kanalanlagen (Eigenkontrollverordnung) in den Haushaltsplan eingestellt worden. Die tatsächlichen Aufwendungen beliefen sich lediglich auf 9.226,96 €, so dass eine weitere Einsparung von 7.273,04 € im Bereich der **Abwasserbeseitigung** zu verzeichnen ist. Insgesamt ergibt sich somit im Bereich der Abwasserbeseitigung statt eines geplanten Defizits von 15.000,00 € ein Überschuss von 30.144,94 €. Durch diesen Überschuss konnten die Unterdeckungen der Jahre 2011 bis 2014 ausgeglichen und 19.353,27 € als Rückstellung für „ausgleichspflichtige Gebührenüberschüsse“ in die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2016 übernommen werden.

Auch das Betriebsergebnis des **Gemeindeforsts** konnte dieses Jahr die Erwartungen des Haushaltsplans deutlich übertreffen. Statt eines geplanten Überschusses von 19.300,00 € konnte sogar ein Überschuss von 39.663,24 € erwirtschaftet werden. Dieser lag deutlich über dem durchschnittlichen Betriebsergebnis der letzten 5 Jahre (Überschuss von 24.305,17 €) und war 20.363,24 € besser als im Haushaltsplan veranschlagt. Grund dafür waren das die Einsparungen bei den Holzerntekosten von 37.013,92 € deutlich höher waren als die Mindereinnahmen bei den Holzerlösen von 7.704,08 €. Durch Mehrausga-

ben bei der Unterhaltung der Waldwege (+ 5.140,94 € = Verschiebung einer ursprünglich im Vermögenshaushalt geplanten Maßnahme) und Mehrausgaben bei der Bestandspflege (+ 3.342,28 €) wurde ein noch besseres Ergebnis verhindert.

Für Untersuchungen der **Altlast Schlammeich/Halde** wurden 10.667,36 € verausgabt. An Zuschüssen für Aufwendungen der Vorjahre und des Jahres 2015 konnten 25.500,00 € vereinnahmt werden, so dass auf das Jahr 2015 gesehen ein Überschuss von 14.832,64 € ausgewiesen werden kann. Allerdings muss hierbei eben berücksichtigt werden, dass man in den Vorjahren entsprechend in Vorleistung getreten ist.

Weitere positive Effekte gibt es in folgenden Bereichen zu verzeichnen.

• <b>Rathaus/Verwaltung</b>		
○ Gebäudeunterhaltung	Minderaufwand	1.550,00 €
○ Bewirtschaftungskosten	Minderaufwand	1.670,28 €
• <b>Feuerwehr</b>		
○ Aus- und Fortbildung	Minderaufwand	2.603,20 €
• <b>Steuern, allgemeine Zuweisungen und allg. Umlagen</b>		
○ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	Mehreinnahme	5.198,33 €
○ Schlüsselzuweisungen vom Land (FAG)	Mehreinnahme	5.722,90 €

Allerdings gab es auch Bereiche in denen es negative finanzielle Entwicklungen zu verzeichnen gab. Dazu gehört auch das **Bestattungswesen**. Durch die Einführung des „Neuen kommunalen Haushaltsrechts“ ist der Gemeindeverwaltungsverband Schönau im Schwarzwald verpflichtet in seiner Eröffnungsbilanz zum 01.01.2016 für „aktive“ Grabnutzungen einen „passiven Rechnungsabgrenzungsposten“ zu bilden. Da aber in der kameralen Vergangenheit die Grabnutzungsgebühren fortlaufend mit der Friedhofsumlage der Gemeinden verrechnet wurden (die Grabnutzungsgebühren reduzierten die Umlage der Gemeinden), musste dieses Geld nun von den Gemeinden zurückgeholt werden, damit der Rechnungsabgrenzungsposten mit entsprechender Liquidität unterlegt ist. Der Anteil der Gemeinde Utzenfeld betrug 30.535,24 €, so dass bei der Friedhofsumlage eine Mehraufwand von 26.284,43 € zu verzeichnen war.

Deutlich negativ verlief die Entwicklung beim **Tourismus**. Laut Haushaltsplan sollte dieser Bereich mit 9.600,00 € bezuschusst werden. Das tatsächliche Defizit betrug allerdings 16.515,57 €, so dass hier ein zusätzlicher Zuschussbedarf von 6.917,57 € auszuweisen ist. Gründe dafür sind u.a.:

• Leistungen Werkhof	Mehraufwand	5.660,62 €
• Leistungen der Bergwelt GmbH (Nachzahlung für 2014)	Mehraufwand	989,30 €

Für den **Kindergarten** war im Haushaltsplan ein Zuschussbedarf von 71.000,00 € ausgewiesen. Nach Abschluss des Jahres 2015 ergibt sich nun ein Zuschussbedarf von 78.263,98 €. Die Erhöhung des Defizits ergibt sich ausschließlich aus erhöhten Personalkosten. Anzumerken ist außerdem, dass die Elternbeiträge nur mit 9,58% zur Kostendeckung beitragen.

Auch der Bereich der **Straßenreinigung** verlief leider recht negativ. Hier war der Zuschussbedarf mit 13.700,00 € kalkuliert. Das tatsächliche Defizit betrug allerdings 20.870,93 € und war somit um 7.170,93 € schlechter als veranschlagt. Gründe dafür sind:

• Leistungsvergütungen (Winterdienst)	Mehraufwand	3.148,66 €
• Streumaterial	Mehraufwand	963,00 €
• Leistungen Werkhof	Mehraufwand	4.149,20 €

Bei der **Gewerbsteuer** konnte das Planziel (2015 = 185.000,00 €) schon zum wiederholten Mal nicht erreicht werden. Die tatsächlichen Einnahmen beliefen sich auf lediglich 128.572,36 €, so dass hier Mindereinnahmen von 56.427,64 € zu verzeichnen waren. Diese konnten durch Minderausgaben bei der Gewerbesteuerumlage von 7.498,56 € leider nur teilweise ausgeglichen werden, so dass sich eine Netto-Verschlechterung bei der Gewerbsteuer von 48.929,08 € ergibt.

Weitere negative Effekte gibt es in folgenden Bereichen zu verzeichnen.

• <b>Ortsplanung</b>		
○ Vermessungskosten Flst.-Nr. 1172 (Wiesentalstr.)	Mehraufwand	2.842,91 €
○ Vermessungskosten Flst.-Nr. 1593 (Obermatt-Ost)	Mehraufwand	1.959,93 €
• <b>Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen</b>		
○ Allgemeine Verbandsumlage	Mehraufwand	5.594,88 €

Die weiteren Ergebnisse des Verwaltungshaushalts orientieren sich im Wesentlichen an den Vorgaben des Haushaltsplans.

### III. Vermögenshaushalt

#### a) Erläuterungen zu den Unterabschnitten des Vermögenshaushalts

Im Vermögenshaushalt werden die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen einer Gemeinde gebucht.

##### **1310/000 Neubau Feuerwehrgerätehaus**

Für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses waren 920.500,00 € an Baukosten und 900.000,00 € an Zuschüssen im Haushaltsplan eingestellt. Da kein Zuschuss bewilligt wurde, konnte die Maßnahme auch nicht umgesetzt werden. Es wurden lediglich 29,70 € an Planungskosten verausgabt.

Im Jahr 2016 wird diese Maßnahme erneut im Haushaltsplan veranschlagt und nochmals ein entsprechender Zuschussantrag gestellt.

Durch die Verschiebung der Maßnahme konnte der Eigenanteil der Gemeinde von 20.500,00 € vorläufig eingespart werden.

### **2150/900 Buchenbrandschule GVV Schönau**

Für die Sanierung der Buchenbrandschule (2009 bis 2014) musste die Gemeinde Utzenfeld einen Investitionskostenzuschuss an den Gemeindeverwaltungsverband Schönau leisten. Nach Abrechnung der Maßnahme konnten vom Gemeindeverwaltungsverband wieder 981,65 € der Gemeinde Utzenfeld erstattet werden.

### **5610/900 Gemeindehalle**

Für Veranstaltungen in der Gemeindehalle wurde eine neue Kasse für 1.049,58 € erworben.

### **7700/900 Werkhof**

Die Anschaffungskosten für einen Kipper für den gemeindeeigenen Bauhof beliefen sich auf 10.000,00 €. Haushaltsmittel waren für diese Maßnahme nicht vorgesehen.

### **8150/900 Wasserversorgung – Allgemein**

Die Kosten für den Einbau einer neuen UV-Anlage im Hochbehälter Utzenfeld beliefen sich auf 21.310,71 € (netto). Auch diese Maßnahme war nicht im Haushaltsplan vorgesehen.

### **8550/900 Forstwirtschaft**

Für den Bau von Waldwegen waren 7.000,00 € in den Haushaltsplan 2015 eingestellt worden. Da die Maßnahme nicht durchgeführt wurde bzw. über den Verwaltungshaushalt abgewickelt wurde, sind die Mittel verfallen und müssten ggfls. zu einem späteren Zeitpunkt neu veranschlagt werden.

### **8800/935 Allgemeines Grundvermögen**

Im Almgasthaushaus Knöpflesbrunnen musste ein Warmwasserboiler ausgetauscht werden. Die Kosten beliefen sich auf 1.405,11 €.

### **9100/000 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Als Zuführung vom Verwaltungshaushalt konnten 58.980,77 € im Vermögenshaushalt vereinnahmt werden. Davon wurden 41.177,37 € für die ordentliche Tilgung und 17.803,40 € für die Investitionen des Vermögenshaushalts verwendet. Da diese Mittel nicht ausreichten, mussten noch 15.010,05 € aus der allgemeinen Rücklage entnommen werden. Nach den Vorgaben des Haushaltsplans war eigentlich eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von 26.700,00 € vorgesehen. Somit hat sich das Ergebnis des Gesamthaushalts um 11.689,95 € verbessert. Da sich aber allein der Verwaltungshaushalt bereits um 17.480,77 € verbessert hat (Erläuterung Seite 4), ergibt sich für den Vermögenshaushalt leider eine Verschlechterung 5.790,82 €. Die Verschlechterung des Vermögenshaushalts ergibt sich im Wesentlichen aus der Differenz der ersparten Eigenmittel für das Feuerwehrgerätehaus zuzüglich der ersparten Mittel beim Waldwegebau abzüglich der nicht veranschlagten Ausgaben für den Kipper (Werkhof) und den Einbau der UV-Anlage (Wasserversorgung).

#### IV. Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge

##### a) Allgemein

Das Sachbuch für haushaltsfremde Vorgänge schließt mit einer Summe von 155.969,60 € ab. In dieser Summe sind u.a. der rechnerische Kassenbestand zum 31.12.2015 in Höhe von 36.368,91 € (Vorjahr: Kassenbestand 23.495,74 €) und der Stand der allgemeinen Rücklage mit 33.931,67 € enthalten.

#### V. Vermögensrechnung/Bilanz

##### a) Anlagevermögen/Anlagekapital (Schulden)

Das Anlagevermögen wird in Sachanlagevermögen und in Finanzanlagevermögen unterschieden. Im Jahr 2015 wurde im Rahmen der Einführung des „Neuen Kommunalen Haushaltsrechts“ das komplette Anlagevermögen der Gemeinde Utzenfeld erfasst und bewertet. Bei den unbebauten und bebauten Grundstücken, bei den Straßen, Wege und Plätzen, beim Wald und bei den Eigen- und Beteiligungsgesellschaften konnten teilweise erhebliche Vermögenswerte ermittelt werden. Diese Werte wurden zum 31.12.2014 auf die **Aktivseite** der Bilanz eingebucht und veränderten den Anfangsbestand zum 01.01.2015 um folgende Werte:

• unbebaute Grundstücke	3.356.333,66 €
• bebaute Grundstücke	45.475,00 €
• Straßen, Wege, Plätze	861.950,05 €
• Wald	3.412.873,50 €
• Eigen- und Beteiligungsgesellschaften	501,47 €

Die Zugänge auf der Aktiva führten selbstverständlich auch zu Zugängen auf der **Passivseite** der Bilanz. Am deutlichsten zeigt sich diese Veränderung beim sonstigen Deckungskapital (Eigenkapital). Dieses nahm von 1.382.188,47 € auf nun 8.547.517,83 € zu. Hintergrund ist die durch die Einführung des NKHR bedingte Umstellung von einer Teilvermögensrechnung auf eine Vollvermögensrechnung. Hier die Veränderungen der Passiva im Einzelnen:

• Erschließungsbeiträge	183.597,23 €
• Ertragszuschüsse	328.207,09 €
• Sonstiges Deckungskapital	7.165.329,36 €

Durch Wertkorrekturen im Bereich der unbebauten Grundstücke (u.a. waren die Werte für Wald und Weide bisher nur mit einem Pauschalwert erfasst) ergaben sich Abgänge von € 435.671,29 €. Diese sind allerdings in der Abgangsspalte des Jahres 2015 enthalten. Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte im Wesentlichen nach den Vorgaben des Bilanzierungsfadens Baden-Württemberg.

Der Zugangsbetrag von 24.300,00 € bei den unbebauten Grundstücken ergibt sich aus Umbuchungen aus der Berichtigung von Anlagenklassen (Bruttoverbuchung sowohl in der Zu- als auch in der Abgangsspalte). Die Zugänge von 17.100,36 € beim Bestandskonto 00120000 (Straßen, Wege, Plätze) ergibt sich aus Korrekturen der NKHR-Vermögensbewertung.



Die Zugänge des Jahres 2015 betreffen in erster Linie die Betriebsvorrichtungen (Bestandskonto 00200000 = 21.310,71 €). Hier wurde die neue UV-Anlage für den Hochbehälter Utzenfeld in die Bilanz eingebucht. Der Kauf des Kippers für den Werkhof über 10.000,00 € wird unter Bestandskonto 0060000 Fahrzeuge in der Bilanz ausgewiesen.

Durch den Beschluss mit der Einführung des NKHR die Inventarverzeichnisse aufzulösen, erklärt sich der Zu- und Abgang beim Bestandskonto 00900000 mit jeweils 57.282,80 €. Insgesamt nahm das Anlagevermögen um netto 632.623,53 € ab (Zugang von 133.998,71 € - Abgang von 766.622,24 €) Davon entfallen allein 435.671,29 € auf die bereits Erläuterten Wertkorrekturen aus der Berichtigung von Pauschalwerten im Zuge der NKHR-Vermögensbewertung. Der „Wertverlust“ aus den Abschreibungen beläuft sich auf 258.498,71 €.

Auf der Passivseite werden die vereinnahmten Beiträge (KAG und BauGB) und Zuschüsse mit 179.460,23 € aufgelöst. Dies ergibt somit eine Nettoabschreibung von 79.038,48 €. Diese wird nach dem Übergang auf das NKHR eine wichtige haushaltspolitische Größe darstellen.

Der Bilanzwert der noch aufzulösenden Beiträge (KAG u. BauGB) und Ertragszuschüsse beläuft sich zum 31.12.2015 auf 5.286.455,00 €. Außerdem nahm das sonstige Deckungskapital (*Eigenkapital*; Konto 88560000) um 390.375,84 € auf nun 8.157.141,99 € ab. Aus dem ordentlichen Ergebnis des Jahres 2015 ergibt sich eine Abnahme von 3.202,64 €. Durch Wertkorrekturen bei Anlagevermögen (Aktiv- und Passivseite) im Rahmen der NKHR-Vermögensbewertung ergibt sich eine Abnahme von 387.173,20 €.

Durch die viele Buchungen im Zuge der NKHR-Einführung ist die Aussagekraft der Spalten Zu- und Abgang der Vermögensrechnung 2015 (Deckungskreis 1) leider nur bedingt verwertbar. Das Augenmerk muss auf den Spalten Anfangs- und Endbestand liegen. Hier war einfach ein Übergangsjahr zu überbrücken.

Die Gemeinde Utzenfeld hat eigene Darlehen von 557.993,39 €, welche auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen sind. Das ergibt eine pro Kopf Verschuldung von 902,90 €.

Die Gemeinde Utzenfeld partizipiert aber auch an den Schulden des Gemeindeverwaltungsverbands Schönau im Schwarzwald. Dieser hatte zum 31.12.2015 Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten von insgesamt 2.497.141,31 €. Davon entfallen 124.800,00 € auf den Verbandskindergarten in Schönau und 2.372.341,31 € auf die Abwasserbeseitigung (Verbandskläranlage und Verbandssammler). Die anteiligen Schulden für die Gemeinde Utzenfeld berechnen sich wie folgt:

- |                       |   |              |           |                 |
|-----------------------|---|--------------|-----------|-----------------|
| • Kindergarten        | = | 0,00 €       | (0,0% aus | 124.800,00 €)   |
| • Abwasserbeseitigung | = | 192.159,65 € | (8,1% aus | 2.372.341,31 €) |

Das ergibt anteilige Verbandsschulden von insg. 192.159,65 € = 310,94 € je Einwohner.

Somit ergibt sich eine Gesamtverschuldung von 1.213,84 € je Einwohner.

**b) Geldvermögen/Rücklagen****ba) Geldvermögen**

Zum 31.12.2015 war kein Geldvermögen vorhanden.

**bb) Rücklagen**Allgemeine Rücklage

Im Haushaltsjahr 2015 wurden  
der allgemeinen Rücklage entnommen.

15.010,05 €

Die Allgemeine Rücklage hat somit einen Stand zum 31.12.2015 von

33.931,67 €

Die nach der GemHVO vorgeschriebene Mindestrücklage liegt bei 30.609 € (2% der Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten drei Jahre). Dieser Betrag wird noch überschritten. Die allgemeine Rücklage kann im Wesentlichen durch den Kassenbestand (36.368,91 €) abzüglich den Kassenausgaberesten (4.064,77 €) nachgewiesen werden. Dadurch wird deutlich unterstrichen, dass es sich bei der kameralen Rücklage „lediglich“ um Liquidität und keine Ergebnissrücklage handelt. Bei der Umstellung auf NKHR geht die Allgemeine Rücklage deshalb im Eigenkapital „unter“.

**c) Forderungen/Verbindlichkeiten**

Die Kasseneinnahmereste (= offene Forderungen) für Verwaltungshaushalt, Vermögenshaushalt und ShV belaufen sich zum 31.12.2015 auf 1.627,53 €. Diese entfallen in voller Höhe auf den Verwaltungshaushalt. Die offenen Forderungen des Verwaltungshaushalts liegen damit deutlich unter den Beträgen der Vorjahre. Das hängt damit zusammen, dass im Zuge der Umstellung auf NKHR die Wasser- und Abwassergebühren bereits im Oktober abgerechnet wurden und somit die Gebühren bis zum Jahresende weitestgehend eingezogen werden konnten. Fehlbeträge waren am 31.12.2015 nicht vorhanden.

An „Verbindlichkeiten“ werden auf der Passiva lediglich „Minus-Kassenausgabereste“ im Verwaltungshaushalt über 2.350,47 € und Kassenausgabereste für das ShV in Höhe von 6.415,24 € ausgewiesen. Die Minus-Kassenausgabereste des Verwaltungshaushalts betreffen die erwähnten Spitzabrechnungen der verschiedenen Verbandsumlagen mit dem Gemeindeverwaltungsverband Schönau (Auflösung der Allgemeinen Rücklage). Die Kassenausgabereste des ShV's betreffen die Umsatzsteuer des IV. Quartals 2015. Diese wurde im Januar 2016 an das Finanzamt abgeführt.

Schönau im Schwarzwald, den 17. Juni 2016

Stähle, Kassenverwalter

2. **Steuer und Gebührensätze**

Grundsteuer A	320 v.H.
Grundsteuer B	300 v.H.
Gewerbesteuer	340 v.H.
Hundesteuer (Ersthund)	€ 66,00
Kurtaxe	€ 2,20
Schmutzwassergebühren	€ 1,85
Niederschlagswassergebühren	€ 0,13
Wassergebühren	€ 1,65 zuzüglich 7 % Umsatzsteuer
Friedhofsgebühren	Regelung durch den Gemeindeverwaltungsverband Schönau

3. **Vergleich zwischen Haushaltsplan und Rechnungsergebnis**

	<b><u>Haushaltsansatz</u></b>	<b><u>Rechnungsergebnis</u></b>	<b><u>Differenz</u></b>	
	€	€	€	%
Verwaltungshaushalt	1.434.350	1.445.205,50	10.855,50	0,76
Vermögenshaushalt	968.200	74.972,47	- 893.227,53	- 92,26
Gesamtsumme	2.402.550	1.520.177,97	- 882.372,03	- 36,72

#### 4. Entwicklung der wesentlichsten Einnahmen des Verwaltungshaushaltes

Seite: 12

Grupp.-Nr.	Bezeichnung	2015		2014		2013	
		€	%	€	%	€	%
000	Grundsteuer A	2.579	0,18	2.584	0,19	2.513	0,14
001	Grundsteuer B	87.666	6,07	86.436	6,20	86.783	4,95
003	Gewerbesteuer	128.572	8,90	60.472	4,34	296.154	16,91
010	Anteil an der Einkommensteuer	287.427	19,89	278.793	19,99	266.809	15,23
012	Anteil an der Umsatzsteuer	51.348	3,55	35.448	2,54	34.617	1,98
020-039	Steuerähnliche Einnahmen	11.346	0,79	11.224	0,80	11.456	0,65
041	Schlüsselzuweisungen	168.223	11,64	210.634	15,11	23.704	1,35
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienlastenausgleich	22.982	1,59	22.705	1,63	22.252	1,27
100-129	Gebühren und Entgelte	153.950	10,65	130.897	9,39	142.068	8,11
130-159	Einnahmen aus Verkauf, etc.	155.109	10,73	145.716	10,45	286.498	16,36
167	Erstattungen vom übrigen Bereich	0	0,00	0	0,00	0	0,00
171	Zuweisungen vom Land	53.218	3,68	34.216	2,45	34.767	1,98
205-207	Zinseinnahmen	2	0,00	0	0,00	337	0,02
210-229	Konzessionsabgaben	25.619	1,77	26.315	1,89	25.094	1,43
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	44.510	3,19	215.176	12,28
		1.148.041	79,44	1.089.950	78,17	1.448.228	82,66
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>1.445.205,50</b>	<b>100,00</b>	<b>1.394.461,09</b>	<b>100,00</b>	<b>1.751.628,61</b>	<b>100,00</b>

## 5. Entwicklung der wesentlichsten Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

Grupp.-Nr.	Bezeichnung	2015		2014		2013	
		€	%	€	%	€	%
400-469	Personalausgaben	230.049	15,92	212.677	15,25	208.657	11,91
500-519	Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen einschl. des sonstigen unbeweglichen Vermögens	52.025	3,60	40.320	2,89	37.562	2,14
520-529	Unterhaltung des bewegl. Vermögens; Geräte u. Ausstattungen	12.492	0,86	13.957	1,00	13.289	0,76
540-549	Bewirtschaftungskosten	42.708	2,96	49.972	3,58	45.896	2,62
550-559	Haltung von Fahrzeugen	12.515	0,87	6.531	0,47	10.823	0,62
570-639	Verwaltungs- und Betriebsausgaben	73.919	5,11	72.497	5,20	155.746	8,89
640-669	Steuern, Geschäftsausgaben, u.a.	23.284	1,61	28.616	2,05	31.490	1,80
671	Erstattungen an das Land	14.474	1,00	15.851	1,14	13.387	0,76
672	Erstattungen an Gemeinden (Grundschule Wieden)	8.750	0,61	9.800	0,70	9.100	0,52
700-709	Zuweisungen an soziale und ähnliche Einrichtungen	9.589	0,66	10.193	0,73	9.488	0,54
713	Zuweisungen an den GVV (Umlagen)	55.769	3,86	43.650	3,13	46.390	2,65
715	Zuweisungen an Tourismus GmbH	989	0,07	8.922	0,64	7.579	0,43
805-808	Zinsen	12.444	0,86	18.232	1,32	25.083	1,43
810	Gewerbesteuerumlagen	30.051	2,08	990	0,07	52.190	2,98
831	Finanzausgleichsumlage	129.679	8,97	143.591	10,30	259.113	14,79
832	Kreisumlage	179.487	12,42	204.581	14,67	332.727	19,00
8331	Allgemeine Verbandsumlage	169.695	11,74	140.950	10,11	128.900	7,36
8332	Zins- und Tilgungsumlage	22.616	1,56	22.649	1,62	22.545	1,29
860	Zuführung zum VMH	58.981	4,08	37.771	2,71	28.875	1,65
		1.139.516	78,84	1.081.750	77,58	1.438.840	82,14
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>1.445.202,50</b>	<b>100,00</b>	<b>1.394.461,09</b>	<b>100,00</b>	<b>1.751.628,61</b>	<b>100,00</b>







































Nummer	Bezeichnung	Rechnungsergebnis		Haushaltsansatz		Planvergleich	
		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0,00	29,70	900.000,00	920.500,00	900.000,00-	920.470,30-
2	Schulen	981,65	0,00	0,00	0,00	981,65	0,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0,00	1.049,58	0,00	0,00	0,00	1.049,58
7	Öffentliche Einrichtungen Wirtschaftsförderung	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- u. Sondervermögen	0,00	22.715,82	0,00	7.000,00	0,00	15.715,82
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	73.990,82	41.177,37	68.200,00	40.700,00	5.790,82	477,37
	Summe Gesamtrechnung	74.972,47	74.972,47	968.200,00	968.200,00	893.227,53-	893.227,53-
	Summe Gesamthaushalt	1.520.177,97	1.520.177,97	2.402.550,00	2.402.550,00	882.372,03-	882.372,03-

# Erhebliche Planabweichungen 10'EUR ( /835 PLANABW )

Mandant 835 Schönau  
 Finanzkreis 7000 Gemeinde Utzenfeld  
 HH-Jahr/Perioden 2015 / 001-016

Beträge in EUR, nur ausgewählte HHSt  
 (Datenbasis: Haupt- + Unterkonten aus VWH + VMH)

Haushaltsstelle	Abwasser - Straßenentwässerungsanteil	Kassenrest VJ	SOLL	IST	Kassenrest neu	HH-Ansatz	Planvergleich +/-
1.7200.171000	Altlast Schlammteich/Halde - Zuschüsse vom Land	0,00	25.500,00	25.500,00	0,00	0,00	25.500,00
1.7700.169000	Werkhof - Interne Leistungen (Innere Verrechnungen)	0,00	86.876,62	86.876,62	0,00	75.300,00	11.576,62
1.9000.003000	Gewerbesteuer	0,00	128.572,36	128.572,36	0,00	185.000,00	-56.427,64
<b>Einnahmen Verwaltungshaushalt</b>		<b>0,00</b>	<b>240.948,98</b>	<b>240.948,98</b>	<b>0,00</b>	<b>260.300,00</b>	<b>-19.351,02</b>
1.7000.713000	Abwasser - Umlage an GVV	0,00	3.644,51	40.600,00	-36.955,49	40.600,00	-36.955,49
1.7200.636000	Altlast Schlammteich/Halde - Untersuchungen	0,00	10.667,36	10.667,36	0,00	0,00	10.667,36
1.7500.713000	Friedhof - Umlage an GVV Schönau	0,00	37.984,43	6.708,53	31.275,90	11.700,00	26.284,43
1.8550.627000	Forst - Kosten der Holzernte	0,00	22.836,08	22.314,29	521,79	59.850,00	-37.013,92
1.9100.860000	Allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00	58.980,77	58.980,77	0,00	41.500,00	17.480,77
<b>Ausgaben Verwaltungshaushalt</b>		<b>0,00</b>	<b>159.664,45</b>	<b>164.822,25</b>	<b>-5.157,80</b>	<b>192.950,00</b>	<b>-33.285,55</b>
2.1310.361000-300	Feuerwehr - Zuschüsse vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	900.000,00	-900.000,00
2.9100.300000-300	Allgemeine Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00	58.980,77	58.980,77	0,00	41.500,00	17.480,77
2.9100.310000-300	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	0,00	15.010,05	15.010,05	0,00	26.700,00	-11.689,95
<b>Einnahmen Vermögenshaushalt</b>		<b>0,00</b>	<b>73.990,82</b>	<b>73.990,82</b>	<b>0,00</b>	<b>968.200,00</b>	<b>-894.209,18</b>
2.1310.940000-900	Feuerwehr - Neubau Feuerwehrgerätehaus	0,00	29,70	29,70	0,00	920.500,00	-920.470,30
2.8150.940000-900	WV - UV-Anlage HB Utzenfeld	0,00	21.310,71	21.310,71	0,00	0,00	21.310,71
<b>Ausgaben Vermögenshaushalt</b>		<b>0,00</b>	<b>21.340,41</b>	<b>21.340,41</b>	<b>0,00</b>	<b>920.500,00</b>	<b>-899.159,59</b>



Einnahmen				Ausgaben				
Reste aus Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste	Buchungsstelle	Reste aus Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste
Anfangsbestand	Zunahme	Abnahme	Endbestand		Anfangsbestand	Zunahme	Abnahme	Endbestand
				1. Geldanlagen				
0,00	0,00	0,00	0,00	1.1 Einlagen bei Geldinstituten	0,00	310,64	310,64	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.2 Bauspareinlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.3 Darlehensforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.4 Tagesgeldanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	1.4 Festgeldanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>SUMME 1</b>	<b>0,00</b>	<b>310,64</b>	<b>310,64</b>	<b>0,00</b>
				2. Rücklagen				
0,00	0,00	0,00	0,00	2.1 Allgemeine Rücklagen	48.941,72	0,00	15.010,05	33.931,67
0,00	0,00	0,00	0,00	2.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	2.3 Sonstiges				
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>SUMME 2</b>	<b>48.941,72</b>	<b>0,00</b>	<b>15.010,05</b>	<b>33.931,67</b>
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>SUMME 1</b>	<b>0,00</b>	<b>310,64</b>	<b>310,64</b>	<b>0,00</b>
<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>SUMME INSGESAMT</b>	<b>48.941,72</b>	<b>310,64</b>	<b>15.320,69</b>	<b>33.931,67</b>

EINNAHMEN				AUSGABEN				
Reste aus Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste	Buchungsstelle	Reste aus Vorjahr	Soll	Ist	Neue Reste
Anfangsbestand	Zunahme	Abnahme	Endbestand		Angangsbestand	Zunahme	Abnahme	Endbestand
24.282,59	1.445.205,50	1.467.860,56	1.627,53	Verwaltungshaushalt (VWH)	0,00	1.445.205,50	1.447.555,97	-2.350,47
0,00	74.972,47	74.972,47	0,00	Vermögenshaushalt (VMH)	0,00	74.972,47	74.972,47	0,00
<b>24.282,59</b>	<b>1.520.177,97</b>	<b>1.542.833,03</b>	<b>1.627,53</b>	<b>SUMME HAUSHALTSRECHNUNG</b>	<b>0,00</b>	<b>1.520.177,97</b>	<b>1.522.528,44</b>	<b>-2.350,47</b>
2.240,82	119.600,69	121.841,51	0,00	Haushaltsfremde Vorgänge - einschl. Geldvermögen -	50.019,15	119.600,69	129.272,93	40.346,91
0,00	0,00	0,00	0,00	Alte Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	Neue Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>26.523,41</b>	<b>1.639.778,66</b>	<b>1.664.674,54</b>	<b>1.627,53</b>	<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>50.019,15</b>	<b>1.639.778,66</b>	<b>1.651.801,37</b>	<b>37.996,44</b>
23.495,74	0,00	23.495,74	0,00	Kassenvorrat auf 01.01.2015	0,00	0,00	0,00	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	Kassenvorgriff auf 01.01.2015	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>50.019,15</b>	<b>1.639.778,66</b>	<b>1.688.170,28</b>	<b>1.627,53</b>	<b>ZWISCHENSUMME</b>	<b>50.019,15</b>	<b>1.639.778,66</b>	<b>1.651.801,37</b>	<b>37.996,44</b>
0,00	36.368,91	0,00	36.368,91	Kassenvorrat auf 31.12.2015	0,00	36.368,91	36.368,91	0,00
0,00	0,00	0,00	0,00	Kassenvorgriff auf 31.12.2015	0,00	0,00	0,00	0,00
				Für die Richtigkeit: Schönau, den 9. Juni 2016				
<b>50.019,15</b>	<b>1.676.147,57</b>	<b>1.688.170,28</b>	<b>37.996,44</b>	Kassenverwalter:	<b>50.019,15</b>	<b>1.676.147,57</b>	<b>1.688.170,28</b>	<b>37.996,44</b>

## P A S S I V A

Bezeichnung	Endbestand 31.12.2014	Anfangsbestand 01.01.2015	Zugang	Abgang	Endbestand 31.12.2015
<b>Deckungskapital</b>					
10510000 KAG-Beiträge	387.126,00	387.126,00	0,00	17.655,00	369.471,00
<b>Summe KAG-Beiträge</b>	<b>387.126,00</b>	<b>387.126,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.655,00</b>	<b>369.471,00</b>
10520000 BauGB-Beiträge	330.005,00	513.602,23	0,00	23.172,23	490.430,00
<b>Summe BauGB-Beiträge</b>	<b>330.005,00</b>	<b>513.602,23</b>	<b>0,00</b>	<b>23.172,23</b>	<b>490.430,00</b>
10550000 Ertragszuschüsse	4.258.590,00	4.586.797,09	8.026,88	168.269,97	4.426.554,00
<b>Summe Zuweisungen und Zuschüsse</b>	<b>4.258.590,00</b>	<b>4.586.797,09</b>	<b>8.026,88</b>	<b>168.269,97</b>	<b>4.426.554,00</b>
12300000 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	599.170,76	599.170,76	0,00	41.177,37	557.993,39
<b>Summe Kredite</b>	<b>599.170,76</b>	<b>599.170,76</b>	<b>0,00</b>	<b>41.177,37</b>	<b>557.993,39</b>
88560000 Sonstiges Deckungskapital	1.382.188,47	8.547.517,83	0,00	390.375,84	8.157.141,99
<b>Summe Sonstiges Deckungskapital</b>	<b>1.382.188,47</b>	<b>8.547.517,83</b>	<b>0,00</b>	<b>390.375,84</b>	<b>8.157.141,99</b>
<b>Summe Deckungskapital</b>	<b>6.957.080,23</b>	<b>14.634.213,91</b>	<b>8.026,88</b>	<b>640.650,41</b>	<b>14.001.590,38</b>
88710000 Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Haushaltseinnahmereste</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
88720000 Fehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Abgrenzung zum Deckungskapital</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Deckungskreis Passiva 1</b>	<b>6.957.080,23</b>	<b>14.634.213,91</b>	<b>8.026,88</b>	<b>640.650,41</b>	<b>14.001.590,38</b>
88810000 Allgemeine Rücklage	48.941,72	48.941,72	0,00	15.010,05	33.931,67
888210000 Sonderrücklage Klopfsäge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Rücklagen/Sonstige Geldvermögensb.</b>	<b>48.941,72</b>	<b>48.941,72</b>	<b>0,00</b>	<b>15.010,05</b>	<b>33.931,67</b>
88911000 Kassenausgabereste VWH	0,00	0,00	0,00	2.350,47	-2.350,47
88912000 Kassenausgabereste VMH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
88914000 Kassenausgabereste ShV	1.077,43	1.077,43	5.337,81	0,00	6.415,24
<b>Summe Kassenausgabereste</b>	<b>1.077,43</b>	<b>1.077,43</b>	<b>5.337,81</b>	<b>2.350,47</b>	<b>4.064,77</b>
88922000 Haushaltsausgabereste VMH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Haushaltsausgabereste</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
88940000 Kassenvorgriff	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Kassenvorgriff</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Verpflichtungen aus lfd. Rechnung</b>	<b>1.077,43</b>	<b>1.077,43</b>	<b>5.337,81</b>	<b>2.350,47</b>	<b>4.064,77</b>
<b>Summe Deckungskreis Passiva 2</b>	<b>50.019,15</b>	<b>50.019,15</b>	<b>5.337,81</b>	<b>17.360,52</b>	<b>37.996,44</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>7.007.099,38</b>	<b>14.684.233,06</b>	<b>13.364,69</b>	<b>658.010,93</b>	<b>14.039.586,82</b>

Differenz Deckungskapital =

**7.677.133,68** (ergibt sich aus der Nacherfassung bzw. Bewertung von Anlagevermögen im Zuge der Einführung des NKHR)

## PASSIVA

Bezeichnung	Endbestand 31.12.2014	Anfangsbestand 01.01.2015	Zugang	Abgang	Endbestand 31.12.2015
<b>Deckungskapital</b>					
10510000 KAG-Beiträge	387.126,00	387.126,00	0,00	17.655,00	369.471,00
<b>Summe KAG-Beiträge</b>	<b>387.126,00</b>	<b>387.126,00</b>	<b>0,00</b>	<b>17.655,00</b>	<b>369.471,00</b>
10520000 BauGB-Beiträge	330.005,00	513.602,23	0,00	23.172,23	490.430,00
<b>Summe BauGB-Beiträge</b>	<b>330.005,00</b>	<b>513.602,23</b>	<b>0,00</b>	<b>23.172,23</b>	<b>490.430,00</b>
10550000 Ertragszuschüsse	4.258.590,00	4.586.797,09	8.026,88	168.269,97	4.426.554,00
<b>Summe Zuweisungen und Zuschüsse</b>	<b>4.258.590,00</b>	<b>4.586.797,09</b>	<b>8.026,88</b>	<b>168.269,97</b>	<b>4.426.554,00</b>
12300000 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	599.170,76	599.170,76	0,00	41.177,37	557.993,39
<b>Summe Kredite</b>	<b>599.170,76</b>	<b>599.170,76</b>	<b>0,00</b>	<b>41.177,37</b>	<b>557.993,39</b>
88560000 Sonstiges Deckungskapital	1.382.188,47	8.547.517,83	0,00	390.375,84	8.157.141,99
<b>Summe Sonstiges Deckungskapital</b>	<b>1.382.188,47</b>	<b>8.547.517,83</b>	<b>0,00</b>	<b>390.375,84</b>	<b>8.157.141,99</b>
<b>Summe Deckungskapital</b>	<b>6.957.080,23</b>	<b>14.634.213,91</b>	<b>8.026,88</b>	<b>640.650,41</b>	<b>14.001.590,38</b>
88710000 Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Haushaltseinnahmereste</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
88720000 Fehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Abgrenzung zum Deckungskapital</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Deckungskreis Passiva 1</b>	<b>6.957.080,23</b>	<b>14.634.213,91</b>	<b>8.026,88</b>	<b>640.650,41</b>	<b>14.001.590,38</b>
88810000 Allgemeine Rücklage	48.941,72	48.941,72	0,00	15.010,05	33.931,67
888210000 Sonderrücklage Klopfsäge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Rücklagen/Sonstige Geldvermögensb.</b>	<b>48.941,72</b>	<b>48.941,72</b>	<b>0,00</b>	<b>15.010,05</b>	<b>33.931,67</b>
88911000 Kassenausgabereiste VWH	0,00	0,00	0,00	2.350,47	-2.350,47
88912000 Kassenausgabereiste VMH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
88914000 Kassenausgabereiste ShV	1.077,43	1.077,43	5.337,81	0,00	6.415,24
<b>Summe Kassenausgabereiste</b>	<b>1.077,43</b>	<b>1.077,43</b>	<b>5.337,81</b>	<b>2.350,47</b>	<b>4.064,77</b>
88922000 Haushaltsausgabereiste VMH	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Haushaltsausgabereiste</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
88940000 Kassenvorgriff	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Kassenvorgriff</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Verpflichtungen aus lfd. Rechnung</b>	<b>1.077,43</b>	<b>1.077,43</b>	<b>5.337,81</b>	<b>2.350,47</b>	<b>4.064,77</b>
<b>Summe Deckungskreis Passiva 2</b>	<b>50.019,15</b>	<b>50.019,15</b>	<b>5.337,81</b>	<b>17.360,52</b>	<b>37.996,44</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>7.007.099,38</b>	<b>14.684.233,06</b>	<b>13.364,69</b>	<b>658.010,93</b>	<b>14.039.586,82</b>

Differenz Deckungskapital =

**7.677.133,68** (ergibt sich aus der Nacherfassung bzw. Bewertung von Anlagevermögen im Zuge der Einführung des NKHR)